

320534-2026 - Konkurrencevilkår

Tyskland – Brandkøretøjer – Angebot für die Lieferung von 2 MTW / MTF aufgeteilt in MTW | Teil A - Fahrgestell / MTW | Teil B - Aufbau

OJ S 90/2026 11/05/2026

Udbuds- eller koncessionsbekendtgørelse – standardordningen - Meddelelse om ændring
Varer

1. Køber

1.1. Køber

Officielt navn: Gemeinde Schermbeck

E-mail: info@kopart.de

Køberens retlige status: Lokal myndighed

Den ordregivende myndigheds aktivitet: Offentlig orden og sikkerhed

2. Procedure

2.1. Procedure

Titel: Angebot für die Lieferung von 2 MTW / MTF aufgeteilt in MTW | Teil A - Fahrgestell / MTW | Teil B - Aufbau

Beskrivelse: Angebot für die Lieferung von 2 MTW / MTF aufgeteilt in MTW | Teil A - Fahrgestell / MTW | Teil B - Aufbau

Identifikator for proceduren: a23afaec-8ca0-4db5-8bcb-fb1a18ba01ae

Intern ID: 54 25 390-MTW

Udbudsprocedure: Offentligt udbud

Proceduren er en hasteprocedure: nej

2.1.1. Formål

Kontraktens hovedformål: Varer

Primær klassifikation (cpv): 34144210 Brandkøretøjer

Supplerende klassifikation (cpv): 35000000 Sikkerheds-, brandbekæmpelses, politi- og forsvarsudstyr, 35412200 Pansrede mandskabsvogne

2.1.2. Udførelsessted

By: Schermbeck

Landsdel (NUTS): Wesel (DEA1F)

Land: Tyskland

2.1.4. Generelle oplysninger

Retsgrundlag:

Direktiv 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Udelukkelsesgrunde

Kilder til grundlag for udelukkelse: Bekendtgørelse

Tilsidesættelse af forpligtelser i henhold til rent nationale udelukkelsesgrunde: 3.2

Ausschlussgründe (Bewerbungsbedingungen) Ausgeschlossen werden Angebote von Bieterinnen (gemäß § 123 GWB) wenn eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach §

30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach: 1. § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland), 2. § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen, 3. § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche) 4. § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, 5. § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, 6. § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), 7. § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern), 8. §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (Ausländische und internationale Be- dienstete), 9. Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder 10. §§ 232, 232a Abs. 1-5, 232b bis 233a des Strafgesetzbuchs (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung). Einer Verurteilung oder Festsetzung einer Geldbuße nach diesen Vorschriften steht eine Verurteilung oder Festsetzung einer Geldbuße nach vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gleich. Das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung. Unternehmen werden von der Teilnahme am Vergabeverfahren ausgeschlossen, wenn 1. das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nicht nachgekommen ist und dies durch eine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt wurde oder 2. der AG/das Beratungsunternehmen auf sonstige geeignete Weise die Verletzung einer Verpflichtung nach Nummer 1 nachweisen kann. Satz 1 wird nicht angewendet, wenn das Unternehmen seinen Verpflichtungen dadurch nachgekommen ist, dass es die Zahlung vorgenommen oder sich zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen, Säumnis- und Strafzuschlägen verpflichtet hat. Von einem Ausschluss nach Absatz 1 kann abgesehen werden, wenn dies aus zwingenden Gründen des öffentlichen Interesses geboten ist. Von einem Ausschluss nach Absatz 4 Satz 1 kann abgesehen werden, wenn dies aus zwingenden Gründen des öffentlichen Interesses geboten ist oder ein Ausschluss offensichtlich unverhältnismäßig wäre. § 125 bleibt unberührt.

Alvorlige forsømmelser i forbindelse med udøvelsen af erhvervet: 3.2.2 Fakultative Ausschlussgründe (Bewerbungsbedingungen) Der AG kann ein Unternehmen von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn 1. das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat, 2. das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat, 3. das Unternehmen im Rahmen der beruflichen Tätigkeit

nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird; § 123 Absatz 3 VgV wird entsprechend angewendet, 4. der AG/das Beratungsunternehmen über hinreichende Anhaltspunkte dafür verfügt, dass das Unternehmen Vereinbarungen mit anderen Unternehmen getroffen hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken, 5. ein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den AG/das Beratungsunternehmen tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte und der durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen nicht wirksam beseitigt werden kann, 6. eine Wettbewerbsverzerrung daraus resultiert, dass das Unternehmen bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war, und diese Wettbewerbsverzerrung nicht durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen beseitigt werden kann, 7. das Unternehmen eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat, 8. das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien eine schwerwiegende Täuschung begangen oder Auskünfte zurückgehalten hat oder nicht in der Lage ist, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln, oder 9. das Unternehmen a) versucht hat, die Entscheidungsfindung des AG/des Beratungsunternehmens in unzulässiger Weise zu beeinflussen, b) versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c) fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung des AG/des Beratungsunternehmens erheblich beeinflussen könnten, oder versucht hat, solche Informationen zu übermitteln. § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes, § 98c des Aufenthaltsgesetzes, § 19 des Mindestlohngesetzes, § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes und § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes bleiben unberührt

5. Delkontrakt

5.1. Delkontrakt: LOT-0001

Titel: Lieferung von 2 MTW / MTF aufgeteilt in MTW | Teil A - Fahrgestell / MTW | Teil B - Aufbau

Beskrivelse: Lieferung von 2 MTW / MTF aufgeteilt in MTW | Teil A - Fahrgestell / MTW | Teil B - Aufbau

Intern ID: Lieferung von 2 MTW

5.1.1. Formål

Kontraktens hovedformål: Varer

Primær klassifikation (cpv): 34144210 Brandkøretøjer

Supplerende klassifikation (cpv): 35000000 Sikkerheds-, brandbekæmpelses, politi- og forsvarsudstyr, 35412200 Pansrede mandskabsvogne

Valgmuligheder:

Beskrivelse af optioner: siehe Vergabeunterlagen

5.1.2. Udførelsessted

By: Schermbeck

Postnummer: 46514

Landsdel (NUTS): Wesel (DEA1F)

Land: Tyskland

5.1.3. Anslået varighed

Anden varighed: Ukendt

5.1.6. Generelle oplysninger

Reserveret deltagelse:

Deltagelse uden forbehold.

Navnene på og de faglige kvalifikationer for det personale, der skal udføre kontrakten, skal angives: Ikke påkrævet

Indkøbsprojekt, der ikke finansieres med EU-midler

Udbuddet er omfattet af aftalen om offentlige udbud (GPA): ja

Dette udbud er også egnet for små og mellemstore virksomheder (SMV'er): nej

5.1.7. Strategiske udbud

Formålet med strategiske udbud: Ingen strategiske udbud

5.1.9. Udvælgelseskriterier

Kilder til udvælgelseskriterier: Bekendtgørelse

Kriterium: Certifikater fra kvalitetskontrollinstitutter

Beskrivelse af udvælgelseskriterium: Nachweis über ein eingeführtes, zertifiziertes

Qualitätsmanagementsystem, z.B. ISO 9001 Zertifizierung oder gleichwertig (nur Fahrgestell /Aufbau, nicht Beladung) Nachweis: Kopie der aktuell gültigen Zertifizierung

Kriterium: Referencer på specificerede leverancer

Beskrivelse af udvælgelseskriterium: Ausreichende Erfahrungen mit der erfolgreichen

Erbringung der hier ausgeschriebenen Leistungen Nachweis: Eigenerklärung des Bieters

(„Referenzen“): Benennung von mindestens 5 Auslieferungen vom ausgeschriebenen

Wirtschaftsgut innerhalb der letzten 36 Monate vor Ablauf der Angebotsfrist auf dem

Tabellenblatt "Eigenerklärung Referenzen".

Kriterium: Andre økonomiske eller finansielle krav

Beskrivelse af udvælgelseskriterium: Nachweis, dass zulasten des Bieters keine

Korruptionsdelikte vorliegen und keine Ausschlussgründe vorliegen Nachweis: Eigenerklärung gemäß Tabellenblatt "Korruption" und Eigenerklärungen zu Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB

5.1.10. Tildelingskriterier

Kriterium:

Type: Kvalitet

Beskrivelse: siehe Wertungskriterien, Vergabeunterlagen Technische Merkmale und

Bedingungen (Summe der folgenden Unterkriterien) TMB 25% Konzeptbewertung

(Gesamtpunkte Tabellenblatt "Bewertungsbogen") 25% Eigenschaften, die während der

Konzeptbewertung im Rahmen einer Produktpräsentation durch die Bestellerkommune

bewertet werden (Qualität/Funktionalität): Einbau / Ausbau Funk Einbau Systemboden Einbau

Sitze im Fahrgastraum Heckausbau - Trenngitter Heckausbau Verarbeitung / Qualität

Kriterium:

Type: Pris

Beskrivelse: siehe Wertungskriterien, Vergabeunterlagen Preis | Wertungspreis PG 50%

5.1.11. Tilbudsdokumenter

Sprog, som udbudsdokumenterne er officielt tilgængelige på: tysk

Adresse på udbudsdokumenterne: <https://www.subreport.de/E65311343>

5.1.12. Tilbudsvilkår

Vilkår for indgivelse:

Elektronisk indgivelse: Påkrævet

Indgivelsesadresse: <https://www.subreport.de/E65311343>

Sprog, som tilbud og ansøgninger om deltagelse kan indgives på: tysk

Elektronisk katalog: Ikke tilladt

Alternative tilbud: Tilladt

Tilbudsgivere kan indgive mere end ét tilbud: Tilladt

Frist for modtagelse af tilbud: 16/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) østeuropæisk tid, centraleuropæisk sommertid

Varighed, hvor tilbuddet skal forblive gyldigt: 172 Døgn

Oplysninger, der kan suppleres efter indgivelsesfristen er udløbet:

Køberen kan beslutte, at alle manglende tilbudsrelaterede dokumenter kan indsendes senere.

Yderligere oplysninger: Es werden nur Unterlagen nachgefordert, die nach §56 VGV nachgefordert werden dürfen.

Oplysninger om offentlig iværksættelse:

Åbningsdato: 16/06/2026 10:15:00 (UTC+02:00) østeuropæisk tid, centraleuropæisk sommertid

Sted: Düsseldorf

Yderligere oplysninger: siehe Vergabeunterlagen

Betingelser for kontraktens udførelse:

Udførelsen af kontrakten skal ske inden for rammerne af programmer for beskyttet beskæftigelse: Nej

Der kræves en fortrolighedsaftale: nej

Elektronisk fakturering: Påkrævet

Der vil blive anvendt elektronisk bestilling: ja

Der vil blive anvendt elektronisk betaling: ja

5.1.15. Teknikker

Rammeaftale:

Ingen rammeaftale

Oplysninger om det dynamiske indkøbssystem:

Intet dynamisk indkøbssystem

5.1.16. Yderligere oplysninger, mægling og gennemgang

Organisation med ansvar for mægling: Vergabekammer Westfalen

Organisation med ansvar for klager: Vergabekammer Westfalen

Oplysninger om klagefrister: Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs.3 GWB unzulässig, wenn 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor

Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat 2. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Dies gilt nicht bei einem Antrag auf

Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB.

Organisation, der leverer yderligere oplysninger om klageprocedurerne: KoPart eG

8. Organisationer

8.1. ORG-0001

Officielt navn: Gemeinde Schermbeck
Registreringsnummer: 051700036036-31001-95
Postadresse: Weseler Str. 2
By: Schermbeck
Postnummer: 46514
Landsdel (NUTS): Wesel (DEA1F)
Land: Tyskland
E-mail: info@kopart.de
Telefon: 004921159895755
Internetadresse: <http://www.kopart.de>

Denne organisations roller:

Køber

8.1. ORG-0002

Officielt navn: KoPart eG
Registreringsnummer: DE284143734
Postadresse: Kaiserswerther Str. 199-201
By: Düsseldorf
Postnummer: 40474
Landsdel (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Land: Tyskland
E-mail: info@kopart.de
Telefon: 4921159895755
Internetadresse: <http://www.kopart.de>

Denne organisations roller:

Udbudssystemleverandør

Organisation, der leverer yderligere oplysninger om klageprocedurerne

8.1. ORG-0003

Officielt navn: Vergabekammer Westfalen
Registreringsnummer: 05515-03004-07
Postadresse: Albrecht-Thaer-Straße 9
By: Münster
Postnummer: 48147
Landsdel (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Tyskland
E-mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telefon: 02514111691

Denne organisations roller:

Organisation med ansvar for klager

Organisation med ansvar for mægling

8.1. ORG-0004

Officielt navn: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registreringsnummer: 0204:994-DOEVD-83
By: Bonn

Postnummer: 53119
Landsdel (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Tyskland
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Denne organisations roller:
TED eSender

10. Ændring

Udgave af den foregående bekendtgørelse, der skal ændres

:

fa752e61-9637-475a-b2f3-ba5b35e868d9-01

Hovedårsagen til ændringen

:

Berigtigelse – udgiver

Beskrivelse

:

Aufgrund einer Bieterfrage wird der Verlängerung der Angebotsfrist zugestimmt. Die neuen Fristen lauten wie folgt: Angebotsfrist: 16.06.2026, 10:00 Uhr, Bindefrist: 30.09.2026

Oplysninger om bekendtgørelsen

Bekendtgørelsens ID: 51b50b3a-d1cf-4c63-aa8f-4a1dee8ec031 - 01

Formulartype: Konkurrencevilkår

Bekendtgørelsestype: Udbuds- eller koncessionsbekendtgørelse – standardordningen

Bekendtgørelsesundertype: 16

Afsendelsesdato for bekendtgørelsen: 07/05/2026 11:53:01 (UTC+02:00) østeuropæisk tid, centraleuropæisk sommertid

Bekendtgørelsens officielle sprog: tysk

Bekendtgørelsesnummer: 320534-2026

EUT-S-nummer: 90/2026

Offentliggørelsesdato: 11/05/2026